





**Stephan Lauble**Leitung Produktmanagement

#### Tradition trifft auf Innovation.

So könnte man den Arbeitsalltag bei Schneider Schreibgeräte beschreiben. Das bereits 1938 gegründete Familienunternehmen setzt auf Digitalisierung und bleibt damit am Puls der Zeit. Auch wenn er vor der Einführung eines DAMs zunächst Respekt hatte, konnte pixx.io Stephan Lauble überzeugen. Seither erleichtert unser Tool dem Leiter des Produktmanagements und seinem Team die Arbeit erheblich und die tägliche Arbeit gestaltet sich stressfreier und effizienter.



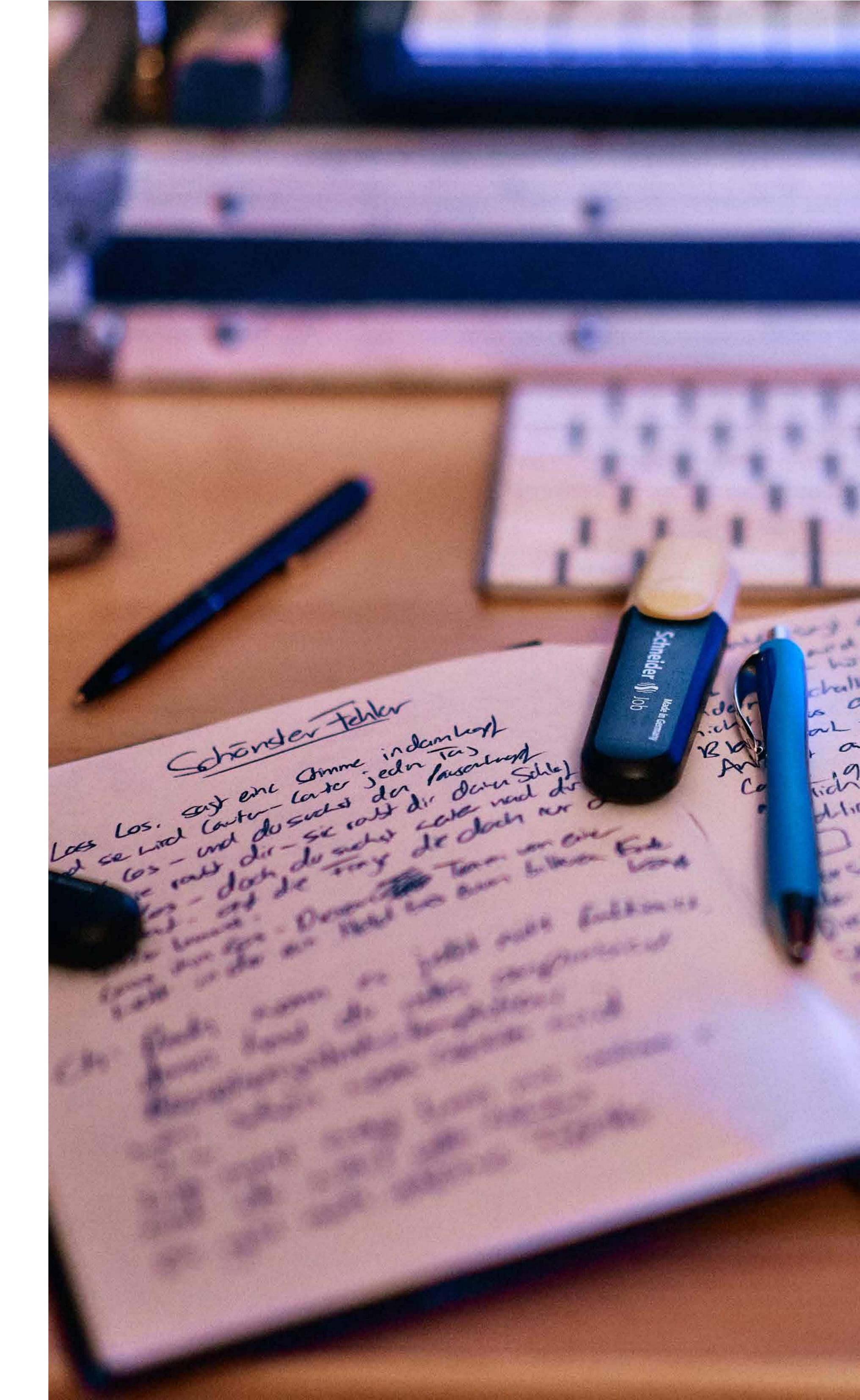


# Die Vision von Schneider Schreibgeräte

"Jeder Gedanke ist es wert, aufgeschrieben zu werden" -Aus diesem Leitsatz ergeben sich die Ziele von Schneider Schreibgeräte: Alltagstaugliche Produkte und umweltbewusstes Handeln. Hierbei sind Qualität und Kundennähe besonders wichtig.

Über 100 verschiedene Produkte vertreibt Schneider, um damit jedes Bedürfnis abzudecken, seien es Schüler oder Studenten, die Textmarker zum Lernen brauchen, B2B-Kunden, die Kugelschreiber für Messen branden lassen möchten, oder (Hobby-)Künstler, die sich mithilfe der Markers Line kreativ austoben können.









Jeder, der mal ein Schreibwarengeschäft betreten hat oder online nach Stiften gestöbert hat, ist schon einmal auf eines ihrer Produkte gestoßen. Die Kugelschreiber, Liner, Marker und sonstigen Schreibgeräte von Schneider bestechen durch ihre Qualität. Das im Schwarzwald und im Harz ansässige Unternehmen legt Wert auf Bodenständigkeit und setzt dabei gleichzeitig auf die aktuelle Technik.

Schneider Schreibgeräte arbeitet sehr produkt- und kundenorientiert, weshalb Marketing und Brand Management dem Produktmanagement angehören. Produktentwicklung und Launch, sowie die damit verbundenen Kampagnen gehen bei Schneider also Hand in Hand.

Das Team um Stephan Lauble deckt das gesamte Marketing und die Unternehmenskommunikation ab. Sie sind verantwortlich für die visuelle Präsentation und die Kommunikation der Marke und erstellen den Content, der dann auch von den anderen Abteilungen, sowie den Landesvertretungen und Agenturen international verwendet wird.

Hier lag auch die Problematik. Zwar stellt Schneider Produkte her, die den Ideenund Schreibfluss ihrer Kunden erleichtern sollen, am eigenen Arbeitsfluss hat es jedoch gehapert. Fehlende Strukturen, statische Fileablagen und konventionelle Übermittlungswege über E-Mail und Co. führten immer wieder zu Zeitproblemen, es kam zu Verzögerungen und Unterbrechungen... und daraus entstand Frustration. Etwas musste sich ändern.



### Chaos in der Ordnerstruktur und der Kommunikation

## Die Challenge

Schneider Schreibgeräte ist eine stark visuelle Marke. Der Träger des Red Dot Design Awards hat einen hohen Anspruch an die eigene markenkonforme visuelle Kommunikation. Die Media-Dateien für besagte Kommunikation hatten sich über die Zeit jedoch zu einer unüberschaubaren Ordnerstruktur mit komplizierten Fileberechtigungen entwickelt.

Es kam zu vielen Duplikaten, teilweise wurden auch die unterschiedlichen Formate nicht sauber abgelegt, andere Bilder waren unauffindbar. Das bedeutete Zeitverlust und Stress pur. Hinzu kamen Unklarheiten bezüglich Lizenzen und eine daraus resultierende Unsicherheit. Wie geht man mit den Bildern, Videos und DTP-Dateien um? Wie können sie verwendet werden?

Ein weiteres Problem stellten die internen Abläufe dar. Benötigte das Vertriebs-Team visuelle Inhalte, kamen oft Anfragen wie: "Hey, könntet ihr mir da mal ein bisschen was zusammenstellen?" oder "Könntet ihr mir passenden Content hierzu schicken?" Das machte die Zusammenarbeit zeitaufwendiger und ineffizienter, vor allem, wenn die richtigen Assets erst einmal aus der besagten komplizierten Ordnerstruktur herausgesucht werden müssen.





Schneider Schreibgeräte









Für das Team und Stephan Lauble war also klar: Ein DAM muss her. In der Vergangenheit war er bereits von anderen Software-Anbietern angesprochen worden, hatte jedoch immer das Gefühl, dass diese Tools eher überladen und die Integration im eigenen Haus mit großem Aufwand und IT-Unterstützung verbunden sind. Also machte er sich selbst auf die Suche. Und fand pixx.io.

Doch auch hier versteckte sich eine Herausforderung: Die Einführung der Software selbst. Davor habe er den größten Respekt gehabt, sagt Stephan. Die Simplizität von pixx.io hat ihm gezeigt, dass es auch anders gehen kann. Klein anfangen und selbst austesten – das hat Stephan besonders gefallen. Ihm war klar, dass er das richtige Tool gefunden hatte.





"Die Suche gehört zu meinen Lieblings-Features. Durch die Eingabe von wenigen Parametern finde ich richtig schnell genau das, was ich brauche."







Berechtigungsmanagement mit Single Sign-on

Das Produktmanagement hat die Admin-Rechte über pixx.io. Alle anderen Abteilungen können über Gastzugänge auf den Mediaspace zugreifen und sich somit ganz einfach selbst bedienen. Das Benutzer Management läuft dabei ganz automatisch über die Single Sign-on Anbindung der Microsoft User. "Das spart enorm Zeit und Nerven", findet Stephan, denn jeder sucht sich einfach selbst die Assets, die er oder sie gerade benötigt. "Self-Service quasi!" Ebenso können Externe, wie Fotografen oder Agenturen über die Share-Funktion auf bestimmte Kollektionen zugreifen.



#### Verwaltung von Bildlizenzen

Ein weiteres wichtiges Element ist das Lizenz-Management. Auch wenn Schneider überwiegend mit eigenen Assets arbeitet, so ist das Produktmanagement doch auch immer mal wieder darauf angewiesen Bilder und Stockfotos zuzukaufen. Deren Lizenzen lassen sich dann einfach in pixx.io verwaltet.







# Doch das Beste an pixx.io...

Besonders die Suchfunktion hat es sowohl Stephan, als auch den Vertriebs-Mitarbeitern, angetan. Die verschiedenen Filter machen es besonders einfach zu finden, was man gerade benötigt: "Durch die Eingabe von wenigen Parametern finde ich richtig schnell, was ich gerade brauche".

Eine Funktion, die Stephan die Implementierung im Team besonders erleichtert hat, ist die Anbindung der Benutzerverwaltung von pixx.io an Azure Active Directory.



"Was auch noch richtig super an pixx.io ist, ist das Anmeldeverfahren per SSO (Single Sign-on). Das macht das Onboarding und den Login-Prozess für alle berechtigten User total easy"

So bekommen alle Mitarbeitenden automatisch den passenden Zugang zum Mediaspace und haben Zugriff, auf die für sie relevanten Dateien. Gerade in Kombination mit dem Self-Service der Gast-User, die sich auf der intuitiven Oberfläche leicht zurechtfinden, sparen alle Beteiligten viel Zeit. Oder man teilt die gesuchte Kollektion über eine der vielen Sharing-Optionen ganz einfach selbst!

pixx.io ist genau die Lösung, die Schneider Schreibgeräte gebraucht hat. Seit der Einführung unseres DAMs gestalten sich die Workflows effizienter und das Team konnte erfolgreich Kommunikationswege verkürzen.

Willst du genau wie Schneider Schreibgeräte deine Workflows effizienter gestalten? Dann teste pixx.io jetzt kostenlos und fang heute noch damit an.





